



c/o Technische Universität Wien, A-1040 Wien, Karlsplatz 13/ E2063. Stiege 3, 2. Stock
Homepage: www.oge.or.at, ZVR – Zahl 912828045

PROTOKOLL zur Generalversammlung der OGE

Zeit: Donnerstag, 10. Juni 2010, 17.00 c.t.

Ort: Technische Universität Wien, Seminarraum des Zentrums für Allgemeine Mechanik und Baudynamik/ E2063, Karlsplatz 13, Stiege 3, 2. Stock, 1040 Wien

Anwesend:

Adam Christoph
Borejko Piotr
Bucher Christian
Drimmel Julius
Flesch Rainer
Heuer Rudolf
Kolbitsch Andreas
Kollegger Johann
Lenhardt Wolfgang
Millner Josef
Reiterer Michael
Ziegler Franz

Entschuldigt:

Gangl Georg
Gappmayer Gerhard (Stimmübertr. Flesch)
Duma Gerald
Irschik Hans
Vogelmann Anton

1. Bericht des Vorsitzenden

ZIEGLER begrüßt alle Teilnehmer und lässt das Protokoll der Generalversammlung 2009 genehmigen. Er berichtet über die Ausstellung „Die Erde bebt“ von Prof. Brückl an der TU – Wien. Er zitiert Drimmel als den großen Mahner, dass Österreich betreffend Erdbeben keine Insel der Seligen sei. Er erwähnt ferner lobend die Schweiz, in der auf Initiative von Prof. Bachmann viel unternommen wurde, die Erdbebensicherheit wichtiger bestehender Bauwerke zu erhöhen.

Ziegler erwähnt ferner die Dissertation Seltenhammer sowie die baulastdynamischen Aktivitäten an der Univ. Innsbruck (Adam; dynamische Stabilität bzw. Instabilität bei großen Deformationen; Kollapskapazität, etc.)

Es folgen mehrere Wortmeldungen betreffend die Erdbebensicherheit historischer Bauwerke und Baudenkmäler. Lenhardt berichtet über in Diskussion befindliche Initiativen hinsichtlich der Erforschung historischer Erdbeben sowie strong-motion Auswertungen für die Regionen Tirol, Südtirol, Friaul, Veneto. Kärnten hat eine Teilnahme bisher abgelehnt.

c/o Technische Universität Wien, A-1040 Wien, Karlsplatz 13/ E2063. Stiege 3, 2. Stock
Homepage: www.oge.or.at, ZVR – Zahl 912828045

2. Bericht des Generalsekretärs

Administrativer Bericht

Per 31.12.2009 sind 4 Mitglieder aus der OGE ausgeschieden sowie 1 Mitglied beigetreten. Im Jahr 2010 kamen bisher 2 neue Mitglieder hinzu. Per 06.05.2010 betrug der Mitgliederstand 13 juristische sowie 59 persönliche Mitglieder (Summe 72 Mitglieder).

Flesch berichtet, dass vom ausgeschiedenen Mitglied DI Nies eine Spende von 200 € überwiesen worden ist. Es wird ein Dankschreiben an DI Nies abgeschickt werden.

Flesch berichtet über den Stand der Planungen der D-A-CH Tagung 2011. Die Tagung findet am 15. und 16. September an der Bundesanstalt für Geowissenschaften in Hannover statt.

Fachlicher Bericht

Seit der letzten Generalversammlung wurden von Flesch wieder mehrere Gutachten zum Eisenbahn – Erschütterungsschutz erstellt, z.B. §31a Wiener Linie 26, UVP Pottendorferlinie Hengersdorf – Münchendorf, §31a U1 – Süd, UVP Semmering Basistunnel neu.

Im Oktober 2009 wurde die neue Tullner Eisenbahnbrücke in Betrieb genommen. AIT hatte hierzu umfassende Berechnungen zur Minimierung der Abstrahlung von Sekundärem Luftschall vorgenommen. Nachmessungen ergaben ein ausgezeichnetes diesbezügliches Verhalten.

Im Austrian Standards Institute nahm der Ausschuss ON-W 1011.03 *Bewertung der Tragfähigkeit bestehender Hochbauten* seine Arbeit auf. Seit einiger Zeit ist im Rahmen der AG 176.02 die „Task Group Mauerwerk“ bemüht, die ins Stocken geratene Überarbeitung der ÖNorm B 1998-1 wieder in Gang zu bekommen.

Im September 2009 und Jänner 2010 fand der AS+T Lehrgang *Baudynamik und Erdbebeningenieurwesen für die Praxis* statt.

Im Nov./ Dez. 2009 wurden an der FH – Campus im Rahmen des Lehrganges „Integriertes Sicherheitsmanagement“ die Lehreinheiten „Technisch – mechanische Risiken – Zustandsbeurteilung von Bauwerken“ abgehalten.

Am 24. und 25. April 2010 fand in Ohrid/ Mazedonien eine Vorstandssitzung der EAEE statt. Hierbei hatte der Vorstand auch die Möglichkeit, sich über die Infrastruktur für die 14 ECEE und den Stand der Vorbereitungen zu informieren.

Flesch war im UVP Verfahren zu MedAustron – Zentrum für Ionentherapie und Forschung/ Wr. Neustadt als Gutachter für die Fachbereiche Erschütterungsschutz und Erdbebensicherheit tätig. Betreffend die Erdbebensicherheit war die Erteilung zahlreicher Auflagen notwendig.

Für Herbst 2010 ist der Beginn des EU Projekts (4-jährig) **NERA** – *Network of European Research Infrastructures for Earthquake Risk Assessment and Mitigation* geplant. AIT wird in 3 WP's mitwirken und WP „Field – Testing“ leiten.

Von AIT wurde die Erdbebensicherheit einer Verbrennungsanlage für radioaktive Abfälle in Seibersdorf (Baujahr 1978) ermittelt. Zunächst wurde der Ist – Zustand und dann mehrere geplante Ausbauzustände untersucht. Die Untersuchungen umfassten eine „erste“ FE – Modellierung, dynamische in-situ

c/o Technische Universität Wien, A-1040 Wien, Karlsplatz 13/ E2063. Stiege 3, 2. Stock
Homepage: www.oge.or.at, ZVR – Zahl 912828045

Messungen, Verbesserung des Rechenmodells auf Basis der Messergebnisse (model – updating) sowie die Durchführung der Erdbebennachweise.

3. Bericht des Kassiers

KOLLEGER berichtet, dass die Anfrage des Finanzamts aus dem Vorjahr nun endgültig positiv abgeschlossen werden konnte. Er verliest den Bericht des Kassiers, der als Beilage zu diesem Protokoll zu finden ist. Für das Jahr 2009 wurde ein Einnahmenüberschuss von € 542,49 ausgewiesen. Der Gebarungsstand per 31.12.2009 beläuft sich auf € 28.504,22. Kollegger erläutert die aktuellen Zinssätze und kündigt an ggf. Optimierungen vorzunehmen.

Es wird beschlossen, den bisherigen Mitgliedsbeitrag auch für 2010 unverändert zu belassen (22 €). Kollegger spricht Frau Schotkowsky seinen Dank für ihre gewissenhafte Arbeit betreffend die Abwicklung der Geldgeschäfte der OGE aus. Die GV schließt sich einstimmig diesem Dank an.

4. Bericht der Rechnungsprüfer

BOREJKO verliest das Ergebnis der OGE Rechnungsprüfung 2009, welche er gemeinsam mit IRSCHIK vorgenommen hat. Die Prüfung hat ergeben, dass die vorgelegten Unterlagen für das Verrechnungsjahr 2009 vollständig und rechnerisch richtig waren.

5. Entlastung des Vorstandes

BUCHER stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wird mit 9 Stimmen und 3 Stimmenthaltungen angenommen.

6. Entlastung der Rechnungsprüfer

ZIEGLER stellt den Antrag auf Entlastung der Rechnungsprüfer. Der Antrag wird mit 11 Stimmen und 1 Stimmenthaltung angenommen.

7. Bewerbung 2 ECEES/ 2014 in Wien

Flesch und Heuer stellen kurz das Konzept der österreichischen Bewerbung vor. Die Bewerbung erfolgt während der 14 ECEE im Rahmen des Association Councils am 31. August durch Flesch und Heuer. Betreffend die seismologische Seite erfolgt dann die Bewerbung in der Woche darauf im Rahmen der ESC in Montpellier, wo Lenhardt die Österreichische Bewerbung präsentieren wird. Es entscheidet dann die gemeinsame Mehrheit der Delegiertenstimmen. Die OGE hat für die 14 ECEE einen Stand gemietet, der für die Werbung um die Delegiertenstimmen genutzt wird. Das Vienna Convention Bureau wird eine Dame zur Standbetreuung entsenden.

8. Reisekostenzuschüsse 2010/ 2011

Sämtliche eingebrachten Anträge auf Reisekostenzuschüsse wurden bereits im Vorstandsrundbriefverfahren genehmigt. Es waren somit keine weiteren Beschlüsse erforderlich

9. Allfälliges

Lenhardt stellt den Antrag, dass Anton Vogelmann für seine vorbildliche Betreuung der OGE – Homepage seit 4 Jahren ein jährliches Honorar erhalten soll. Nach einer Diskussion wird Vogelmann ein

AUSTRIAN ASSOCIATION FOR
EARTHQUAKE ENGINEERING
AND STRUCTURAL DYNAMICS



ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT
FÜR ERDBEBENINGENIEURWESEN
UND BAUDYNAMIK

c/o Technische Universität Wien, A-1040 Wien, Karlsplatz 13/ E2063. Stiege 3, 2. Stock
Homepage: www.oge.or.at, ZVR – Zahl 912828045

einmaliges Honorar von 400 € zur Abgeltung der Aufwendungen bis Ende 2010, sowie in der Folge von 200 € pro Jahr zuerkannt.

Wien, den 06.09.2010

R. Flesch